

Datenschutz bei internen Ermittlungen

Eine Veranstaltung von



und



Donnerstag, 10. Oktober 2024 | Frankfurt am Main

- Ab 9.00 Uhr **Registrierung**
- 09.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Jan-Michael Grages (Partner, KNPZ Rechtsanwälte)
Torsten Kutschke (Gesamtverlagsleiter Fachmedien Recht und Wirtschaft, dfv Mediengruppe)
- 09.45 Uhr **Grundsätzliche Datenschutzanforderungen an die Durchführung einer internen Ermittlung**
Dr. Jan-Michael Grages (Partner, KNPZ Rechtsanwälte)
- 10.30 Uhr **Kaffee- und Kommunikationspause**
- 11.00 Uhr **Beschäftigtendatenschutz & interne Datenermittlungen - auf was gilt es bereits im Vorfeld zu achten?**
Nina Diercks (Rechtsanwältin, Anwaltskanzlei Diercks)
- 11.45 Uhr **Strafrecht vs. Datenschutzrecht? Worauf (interne) Ermittler achten müssen**
Dr. Eren Basar (Partner, Wessing & Partner)
- 12.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 Uhr **Interne Ermittlungen durch Einsichtnahme in elektronische Daten im Konzernumfeld - ein Praxisvortrag**
Bernadette Zierz (Konzerndatenschutz, Bilfinger SE)
- 14.15 Uhr **Datenschutz und Whistleblowing - Umsetzung datenschutzrechtlicher Vorgaben im Unternehmen und Konzernverbund**
Philipp M. Kühn (Partner, RSM Ebner Stolz)
- 15.00 Uhr **Kaffee- und Kommunikationspause**
- 15.30 Uhr **Internationale Datentransfers und Besonderheiten bei der eDiscovery**
Dr. Axel Spies (Special Legal Consultant, Morgan, Lewis & Bockius LLP)
- 16.15 Uhr **Abschlussdiskussion mit allen Referierenden**
Moderation: **Dr. Jan-Michael Grages**
- 17.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Dr. Jan-Michael
Grages



Torsten Kutschke



Nina Diercks



Dr. Eren Basar



Bernadette Zierz



Philipp M. Kühn



Dr. Axel Spies

Datenschutz bei internen Ermittlungen

Interne Ermittlungen sind heute Teil des Unternehmensalltags, sei es zur Sicherstellung der Einhaltung interner Regeln oder zur Kooperation mit Ermittlungsbehörden. Typisch für den Compliance-Bereich sind diverse Anforderungen an die Durchführung zu beachten und zu koordinieren. Zentral ist dabei der Datenschutz, da in den untersuchten Unterlagen und E-Mails personenbezogene Daten enthalten sind. Auch in Interviews werden solche geschützten Angaben generiert und ganz vollständig anonyme Untersuchungsberichte sind ebenfalls kaum denkbar. Die DSGVO entfaltet hier ihr ganzes Spektrum an Vorgaben: Rechtfertigung der Verarbeitung, Durchführung von Datenschutzfolgenabschätzungen, Schaffung von Transparenz, usw. Dies alles in einer Situation, in der die Geltendmachung von Betroffenenrechten oder Schadensersatzforderungen angesichts gegensätzlicher Interessenlagen latent droht und datenschutzbehördliche Maßnahmen eine zusätzliche Belastung darstellen würden.

Das Praxisseminar soll vor diesem Hintergrund Orientierung in den zentralen datenschutzrechtlichen Fragen bieten: Wie muss eine interne Ermittlung geplant werden? Welche besonderen Anforderungen stellen sich im Beschäftigten-datenschutz? Wie verhalten sich die strafrechtlichen Anforderungen an die Aufklärung hierzu? Welche Rolle spielen die mittlerweile verpflichtenden Hinweisgebersysteme? Wie geht man mit internationalen Datenflüssen im Konzern oder zu ausländischen Behörden um? Auf Grundlage ihrer umfangreichen Praxiserfahrung zeigen die Referentinnen und Referenten neben den rechtlichen Fallstricken vor allem Lösungs- und Gestaltungsmöglichkeiten auf. Daneben steht der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt.

Melden Sie sich jetzt an!

Anmeldung – Datenschutz bei internen Ermittlungen
www.ruw.de/ermittlungen

per Fax: 069 7595 - 1150
per E-Mail: Jasha.Baniashraf@dfv.de

Abonnent des CB, DSB, K&R, BB sowie Behördenvertreter regulärer Preis

Name/Vorname

Kanzlei/Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

CB, DSB, K&R und BB Kundennummer

Datum/Unterschrift

Veranstaltungsort:

Deutscher Fachverlag GmbH
Mainzer Landstraße 251
60326 Frankfurt am Main

Teilnahmegebühr:

569,- EUR (zzgl. MwSt.) Abonnenten CB, DSB, K&R, BB sowie Behördenvertreter

689,- EUR (zzgl. MwSt.) Normalpreis

Die Teilnahmegebühr bitten wir nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Rabatte:

Frühbucherrabatt: 5 % bis Buchung zum 29. Mai 2024.

Mehrbucherrabatt: 5 % bei Anmeldung von 3 oder mehr Teilnehmern einer Kanzlei/einer Institution/einer Behörde/einer Kammer ab dem 3. Teilnehmer (unabhängig vom Frühbucherrabatt).

Anmeldeschluss:

Anmeldeschluss ist der 9. Oktober 2024.

Stornierung:

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis 28 Tage vor der Veranstaltung (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr von 75,- EUR zzgl. MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Eine Fortbildungsbescheinigung nach § 15 FAO in Höhe von 5 Stunden und 30 Minuten für Ihre berufliche Weiterbildung wird erteilt.

Weitere Informationen:

Wir sind berechtigt, unsere Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen oder zeitlich zu verlegen, insbesondere bei unzureichender Teilnehmerzahl oder Absage bzw. Erkrankung der Referenten. Die Teilnehmer werden hiervon umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen gutgeschrieben oder zurückerstattet.

Ein weiterer Schadensersatzanspruch besteht nicht, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Sie haben noch kein Abo?

Ich möchte

- den DATENSCHUTZ-BERATER
(für 399,- EUR inkl. MwSt. und Versandkosten)
- die K&R
(für 619,- EUR inkl. MwSt. und Versandkosten)
- den Betriebs Berater
(für 929,- EUR inkl. MwSt. und Versandkosten)
- den Compliance Berater
(für 619,- EUR inkl. MwSt. und Versandkosten)

im jährlichen Abonnement beziehen.